

Welchen Fachleiter zur UPP mitnehmen?

Beitrag von „Kalle29“ vom 26. Juni 2014 17:37

Liebe Kollegen,

auch wenn es bis zu meiner UPP (NRW) noch ein paar Monate dauert, würde ich gerne wissen, nach welchem System ihr euch euren begleitenden Fachleiter ausgewählt hat. Zur Info: In NRW kann zur UPP einer der beiden Fachleiter, der auch die Ausbildung betreut hat, von mir gewählt und mitgenommen werden. Der Fachleiter des zweiten Fachs und der Vorsitzende werden dann zentral vorgegeben. Das lässt natürlich Raum für einige Überlegungen.

Habt ihr den Fachleiter aus dem besseren Fach mitgenommen oder den aus dem schlechteren Fach? Gab es andere Überlegungen, die ihr im Vorfeld hattet? Und habt ihr bei der UPP zuerst euer besseres Fach gezeigt oder erst das schlechtere.

Meine momentane Überlegung ist, den Fachleiter des besseren Fachs mitzunehmen. Dieser ist nicht nur sehr durchsetzungsstark, sondern mag offenbar auch meine Art zu unterrichten. Ich könnte mir vorstellen, dass er eine ähnliche Dominanz auch in der Prüfungskommission an den Tag legt - was positiv wäre. Außerdem würde ich dann mein besseres (=sein) Fach zeigen, so dass vermutlich ein erster guter Eindruck entsteht.

Risiko und Überlegung zum schwächeren Fach: Der Fachleiter lässt bei einer nicht so gelungenen Prüfung vielleicht mal fünf gerade sein, weil er mich persönlich kennt und weiß, wie ich bin. Bei diesem Fachleiter habe ich allerdings immer noch nicht rausgefunden, wie er den Unterricht nun wirklich haben möchte.(auf jeden Fall nicht so wie der andere Fachleiter, s.o.) Er ist sehr genau, aber spielt sich nicht in den Vordergrund - bei Nachbesprechungen lässt er hauptsächlich andere reden. Wenn mir in meinem schwächeren Fach natürlich irgendein Fachleiter zugeteilt wird, kann es sein, dass dieser ebenfalls sehr genau ist, ich dort aber keinen "Bonus" habe, weil er mich nicht kennt.

Bin auf eure Meinungen sehr gespannt.